

TRAIN TO EMPOWER

Train the Trainer-Ausbildung in antisemitismus- und rassismuskritischen
Bildungsansätzen | Fortbildung für Multiplikator*innen im Bildungsbereich

28. bis 30. März 2023 jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

Die Verschiebung des öffentlichen Diskurses nach rechts, der Anstieg antisemitischer und rassistischer Gewalttaten sowie die zunehmende Radikalisierung in Pandemie-Zeiten birgt enorme Herausforderungen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt – und damit auch für die politische Bildungsarbeit.

Bei der Bekämpfung dieser Entwicklungen kommt pädagogischen Einrichtungen, zivilgesellschaftlichen und religiösen Organisationen oder Jugendverbänden als wichtigen Trägern der politischen Bildung eine Schlüsselrolle zu, denn sie bilden Netzwerke und arbeiten eng vor Ort mit den Menschen.

Das **Programm TRAIN TO EMPOWER** bietet die Möglichkeit, durch Train-the-Trainer-Konzepte, Organisationen und Akteur*innen vor Ort in ihrer Arbeit gegen Rassismus, Antisemitismus und andere demokratiefeindliche Ideologien mit qualitätssichernden Handlungs- und Methodenkompetenzen nachhaltig zu unterstützen und auszustatten.

In diesem dreitägigen Format lernen Multiplikator*innen einschlägige Methoden der politischen Bildungsarbeit kennen. Gemeinsam reflektieren wir die Anwendung der Methoden hinsichtlich der pädagogischen Erfahrungen und Grundhaltungen. Dabei legen wir den Fokus auf Methoden, die für die Gefahren von Antisemitismus sensibilisieren. Heutige Formen von Antisemitismus äußern sich oft über Umwege, weshalb Diskussionen über das Thema häufig schwerfallen. Das Methodentraining soll dabei helfen, aktuelle Formen von Antisemitismus zu erkennen und die Teilnehmenden dazu befähigen, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrem Lernprozess zu den Themen Antisemitismus und Diskriminierung zu begleiten.

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die im Bildungsbereich und in der Arbeit mit Gruppen erfahren sind. Wir freuen uns über Anmeldungen von Menschen mit und ohne Diskriminierungserfahrungen.

Referentinnen: Bildungsstätte Anne Frank

Veranstaltende: dock europe e.V., Diakonie Hamburg

Anmeldung: bitte über diesen [Link](#)

Anmeldeschluss: 28.02.2023

Rückfragen: Suna J. Voß
Pronomen / pronouns: sie, ihr / she, her
t: +49 40-806092-22

Veranstaltungsort:
dock europe e.V. Internationales Bildungszentrum
Bodenstedtstraße 16 (Hinterhof Eingang West)
22765 Hamburg

Es werden keine Teilnehmergebühren erhoben. Es entstehen lediglich Kosten für ein Mittagessen.